

Ahrbeck, Bernd (Hg.):

Von allen guten Geistern verlassen?

Aggressivität in der Adoleszenz

Psychoanalytische Pädagogik ; 31

Psychosozial-Verl., 2010

Buch - **Signatur MK AHR** - (MNR 34184 (2 Exemplare))

Aggressivität und Gewalttätigkeit von Jugendlichen sind zentrale Gegenwartsprobleme. Die lang vernachlässigte psychoanalytische Auseinandersetzung wird in Form eines Dialogs renommierter deutscher und französischer Autoren aufgegriffen. Wer die Lebensphase der Adoleszenz umfassend verstehen will, muss sich dem Faktum stellen, dass in diesem Lebensabschnitt ein ungewöhnlich hohes Maß an Aggressivität aktiviert wird: sowohl gegen die Außenwelt als auch gegen die eigene Person. Das vorliegende Buch trägt dieser Tatsache Rechnung, indem es die Ausdrucksformen adoleszenter Aggressivität analysiert und ihre spezielle Psychodynamik in Fallstudien betrachtet. Im Vordergrund stehen dabei Fragen wie: Welche Beziehungen bestehen zwischen adoleszenten Entwicklungen und dem gegenwärtigen gesellschaftlichen Wandel? Inwiefern wirken sich soziokulturelle Transformationsprozesse und speziell mediale Einflüsse auf den inneren Kern des adoleszenten Geschehens aus?

Arnold, Helmut (Hg.); Lempp, Theresa (Hg.):

Regionale Gestaltung von Übergängen in Beschäftigung

Praxisansätze zur Kompetenzförderung junger Erwachsener und Perspektiven für die Regionalentwicklung

Juventa, 2008

Buch - **Signatur JA ARN** - (MNR 34229)

Der Diskurs zum Übergangsmanagement bezog sich bisher vor allem auf die Vernetzung und Koordination der Institutionen, die an den Übergangsprozessen von der Schule in den Beruf beteiligt sind. Der vorliegende Band erweitert diese Perspektive auf den Gesamtbereich von Ausbildung und Beschäftigung junger Erwachsener und bettet sie zugleich in die arbeitsgesellschaftlichen und regionalen Wandlungsprozesse ein. Dabei geht es darum, die Kompetenzen junger Menschen und regionale Entwicklungspotenziale aufeinander zu beziehen. Die versammelten Praxisansätze leuchten die Gestaltungsmöglichkeiten von Übergängen aus und nehmen neue Kooperationsformen von Jugendhilfe und Beschäftigungsförderung in den Fokus. Dabei werden durch die Anknüpfung an Ideen und Kompetenzen der jungen Erwachsenen und die endogenen Potenziale der Region Gestaltungsspielräume nachhaltig erweitert und regionale Handlungsstrukturen ermöglicht. Die abschließende Bündelung der Qualitätskriterien der Praxisbeispiele und die Entwicklung von Perspektiven regionaler Steuerung können als konzeptionelle Handlungsanleitungen für ein Übergangsregime dienen, das an den Bedürfnissen und Stärken von jungen Menschen ausgerichtet ist.

Baer, Ulrich, (Hrsg.):

Entdecken, gestalten, verstehen

Kreative Bausteine für die kulturelle Bildung in Kita, Hort und Grundschule

Ökotopia, 2007

Buch - **Signatur SD BAE** - (MNR 34369)

Das Buch macht allen bewusst, welche ungeheuren Bildungsmöglichkeiten in vielen kleinen kreativen Methoden stecken, wenn man sie nur intelligent auswählt und kombiniert. Rund 50 methodische Bausteine werden leicht umsetzbar beschrieben - als Anregungen für die Praxis in Kindergarten und Hort und als Konzept für die Ausbildung von ErzieherInnen.

Beck, Ulrich:

Schöne neue Arbeitswelt

Suhrkamp, 2007

Buch - **Signatur SO BEC** - (MNR 34232)

Wer heute über Arbeitslosigkeit nachdenkt, darf sich nicht in den alten Streitbegriffen vom "zweiten Arbeitsmarkt", der "Senkung der Lohnkosten" oder der "Staatsquote" verfangen. Auch ein Turbowachstum wird die gute alte Vollbeschäftigungsgesellschaft nicht wiederbeleben.

Ulrich Beck stellt die brisanten Fragen: Wie wird ein sinnvolles Leben möglich, auch wenn man keinen Arbeitsplatz findet? Also: Wie wird Demokratie jenseits der Vollbeschäftigungsgesellschaft möglich?

Brus, Günther H.:

Die Zukunft der Lehrlinge

Wie wir unsere Jugendlichen fördern können

Books on Demand GmbH, 2010

Buch - **Signatur BO BRU** - (MNR 34219)

Der Lehrling als Mensch ist Mittelpunkt des Buches. Eine Novelle des österreichischen Berufsausbildungsgesetzes, die mit 28. Juni 2008 in Kraft getreten ist, sieht einen Bericht zur Situation der Jugendbeschäftigung Österreichs vor, der erstmalig vom verantwortlichen Bundesminister bis 30. Juni 2010 veröffentlicht werden soll. Begleitend gehen Fatjan, Florian, Niels, Sarah, Jens, Rolf, Fabian, Martin, Caner, Lena, Jamal und Bill in diesem Buch in ihren Geschichten auf soziale und ökonomische Gegebenheiten des Lehrlingswesens in Österreich ein. Die kurzgehaltenen Fallbeispiele geben Einblick in die Welt der Lehrlinge und zeigen Gestaltungsmöglichkeiten für ihre Zukunft auf.

Castronova, Edward:

Syntetic Worlds

The business an culture of Online Games

University of Chicago Press, 2005

Buch - **Signatur MK CAS** - (MNR 34214)

In "Synthetic Worlds", Edward Castronova offers the first comprehensive look at the online game industry, exploring its implications for business and culture alike. He starts with the players, giving us a revealing look into the everyday lives of the gamers - outlining what they do in their synthetic worlds and why. He then describes the economies inside these worlds to show how they might dramatically affect real world financial systems, from potential disruptions of markets to new business horizons. Ultimately, he explores the long-term social consequences of online games: If players can inhabit worlds that are more alluring and gratifying than reality, then how can the real world ever compete?

Cleppien, Georg (Hg.); Lerche, Ulrike (Hg.):

Soziale Arbeit und Medien

VS Verl. f. Sozialwissenschaften, 2010

Buch - **Signatur MK CLE** - (MNR 34187)

(Neue) Medien haben einen zentralen Stellenwert in der sozialpädagogischen Diskussion. Zu den Aspekten des Aufwachsens in modernen Gesellschaften lassen sich unterschiedliche Zusammenhänge von Medien und Sozialpädagogik denken. Die Darstellung 'Soziale Arbeit und Medien' greift vier weitere Zusammenhänge auf: Medien in der Ausbildung, mediale Präsentation der Sozialpädagogik in der Öffentlichkeit, Medien im Kontext sozialpädagogischer Probleme und Medien im praktischen und organisatorischen Arbeitsprozess der Sozialen Arbeit.

**Dollinger, Bernd (Hrsg.); Raithel, Jürgen (Hrsg.):
Aktivierende Sozialpädagogik
Ein kritisches Glossar**

VS, Verl. für Sozialwiss., 2006

Buch - **Signatur SA DOL** - (MNR 34393)

Aktivierung ist zum zentralen Leitbild der Transformation der westlichen Wohlfahrtsstaaten geworden - wenngleich sich abzeichnet, dass die Bilanzen der Politiken der "Aktivierung" eher vernichtend ausfallen. Aus sozialpädagogischer Perspektive enthält der aktuelle - vorrangig ökonomisch orientierte - sozialpolitische Aktivierungsdiskurs vielfältige Optionen, in denen genuin pädagogische Interventionsformen nur undeutlich definiert werden. Das Glossar greift derzeit zentrale Begriffe auf und positioniert und hinterfragt wichtige Referenzen sozialpädagogischer Aktivierung in ihren Kernaussagen.

Ganguin, Sonja:

**Computerspiele und lebenslanges Lernen
Eine Synthese von Gegensätzen
Medienbildung und Gesellschaft ; 13**

VS, Verl. für Sozialwiss., 2010

Buch - **Signatur MK GAN** - (MNR 34185)

Pädagogische Überlegungen zur Verbindung von Spiel und Lernen stehen im Zentrum dieses Bandes der Reihe 'Medienbildung und Gesellschaft'. Es geht um die spannende Frage, ob das geforderte lebenslange Lernen, das oft nur mühsam erfolgt, durch die Integration spielerischer Elemente erleichtert werden kann: Können Spiele mehr Motivation in der Weiterbildung schaffen und das formale Lernen effektivieren? Auf der Grundlage empirischer Daten gibt diese Darstellung einen aktuellen Überblick über die tatsächliche Motivation und Bereitschaft zur Weiterbildung mit und durch digitale Lernspiele.

**Grunert, Cathleen (Hrsg.); Wensierski, Hans Jürgen von:
Jugend und Bildung**

Modernisierungsprozesse und Strukturwandel von Erziehung und Bildung am Beginn des 21. Jahrhunderts ; [Festschrift für Heinz-Hermann Krüger zum 60. Geburtstag]

Budrich, 2008

Buch - **Signatur JA GRU** - (MNR 34218)

Anhand von zahlreichen Projektbeispielen werden im ersten Teil des Buches die in der Kindheitsforschung relevanten Theorien vorgestellt und veranschaulicht sowie die Methoden der Datenerhebung und Datenanalyse auf der Basis qualitativer und quantitativer Forschungslogiken erläutert. Dabei wird immer wieder Rückbezug auf die Spezifika der betrachteten Lebensphase Kindheit genommen und es werden die Grenzen und Möglichkeiten darauf bezogener Forschungsansätze diskutiert. Der zweite große Teil des Buches ist den aktuellen Forschungsbefunden der Kindheitsforschung gewidmet. Er gibt darauf bezogen einen Einblick in die Aufwuchsbedingungen von Kindern im deutsch-deutschen Vergleich in den Lebensbereichen Familie und Freizeit sowie in pädagogischen Institutionen. Berücksichtigung findet ebenso die europäische Vergleichsdimension.

**Hardt, Jürgen (Hg.); Cramer-Düchner, Ute (Hg.); Ochs, Matthias (Hg.):
Verloren in virtuellen Welten**

Computerspielsucht im Spannungsfeld von Psychotherapie und Pädagogik

Vandenhoeck

Buch - **Signatur PS HAR** - (MNR 34195)

Besonders Jugendliche und junge Erwachsene, zunehmend aber auch Kinder laufen Gefahr, dem Sog virtueller Welten zu verfallen. Zwar gehen erste vorläufige Schätzungen nur von einer Häufigkeit von 4 bis 16 % Computerspielsüchtigen aus, aber der übermäßige Gebrauch ist oft schwer von Missbrauch und Sucht abzugrenzen.

Computerspielsucht ist bisher nicht als Krankheit anerkannt, so dass psychotherapeutische Interventionen im Rahmen professioneller Hilfe schwierig sind. Was macht die Faszination am Computerspielen aus? Woran machen sich Suchtgefahren fest? Ab wann muss man von pathologischen Computerspielen sprechen? Welche therapeutischen Interventionen helfen beim pathologischen Computerspielen? Mit diesen und anderen Fragen beschäftigt sich dieser Band.

**Holz, Gerda (Hrsg.); Richter-Kornweitz, Antje (Hrsg.):
Kinderarmut und ihre Folgen
Wie kann Prävention gelingen?**

Reinhardt, 2010

Buch - **Signatur SA HOL** - (MNR 34374)

Kinder, die in Armut aufwachsen, sind besonderen Risiken hinsichtlich Gesundheit, Bildung und sozialer Integration ausgesetzt. Ein effektives Präventionskonzept erfordert genaue Kenntnis darüber, wie Armut wirkt und in welchen Entwicklungs- und Lebensbereichen sie Spuren hinterlässt. Es beinhaltet umfassende Möglichkeiten der Betreuung, Erziehung und Bildung mit dem Ziel der Stärkung von kindlichen Potenzialen. Dieses Buch enthält praktische Konzepte für eine Armutsprävention auf der individuellen und strukturellen Ebene für Praktiker in der Sozialen Arbeit wie auch für Politiker auf kommunaler Ebene.

Juul, Jesper:

Half-real

Video Games between Real Rules and Fictional Worlds

The MIT Press, 2005

Buch - **Signatur MK JUU** - (MNR 34281)

Schlagworte: Computer, Neue Medien, Computerspiel

A video game is half-real: we play by real rules while imagining a fictional world. We win or lose the game in the real world, but we slay a dragon (for example) only in the world of the game. In this thought-provoking study, Jesper Juul examines the constantly evolving tension between rules and fiction in video games. Discussing games from Pong to The Legend of Zelda, from chess to Grand Theft Auto, he shows how video games are both a departure from and a development of traditional non-electronic games. The book combines perspectives from such fields as literary and film theory, computer science, psychology, economic game theory, and game studies, to outline a theory of what video games are, how they work with the player, how they have developed historically, and why they are fun to play.

**Kessl, Fabian (Hrsg.); Reutlinger, Christian (Hrsg.); Ziegler, Holger (Hrsg.):
Erziehung zur Armut?**

Soziale Arbeit und die ‚neue Unterschicht‘

VS Verl. für Sozialwiss., 2007

Buch - **Signatur SA KES** - (MNR 34392)

Die 'neue Unterschicht' ist entdeckt und die Erziehung dieser prekarierten Gesellschaftsmitglieder wird gefordert. FachexpertInnen aus Erziehungswissenschaft und Sozialpädagogik gehen in diesem Band der Frage nach, wie angemessen eine solche Diagnose der 'neuen Unterschicht' und der damit verbundene Therapieversuch einer Erziehung zur Armut ist: Wie wird hier soziale Ungleichheit in einer veränderten Form zum Gegenstand? Welche Herausforderungen sind damit für die Soziale Arbeit verbunden? Hält die Diagnose einer 'neuen Unterschicht' einer empirischen Überprüfung stand? In welcher Weise werden hier bestimmte Bevölkerungsgruppen zum Zielpunkt politischer Strategien? Die Beantwortung dieser Fragen macht das Spannungsverhältnis struktureller, kultureller und moralischer Erklärungsversuche mit Blick auf eine fachliche und politische Verortung Sozialer Arbeit analysierbar.

KiJA - Kinder- und Jugendanwaltschaft O.Ö. (Hg.):

Ene mene mu, und Rechte hast du

Eigenverlag, 2009

Buch - **Signatur RK KIJ** - (MNR 34224)

Am 20. November 1989 wurde die UN-Kinderkonvention verabschiedet und ist mittlerweile von fast 200 Staaten weltweit ratifiziert (Österreich hat 1992 unterzeichnet, allerdings mit einem "Erfüllungsvorbehalt", der eine direkte Anwendbarkeit durch Gerichte oder Behörden ausschließt). In 54 Artikeln werden darin jedem Kind grundlegende politische, soziale, ökonomische, kulturelle und bürgerliche Rechte zugesichert. Wie so allgemein formulierte Kinderrechte - wie jenes auf Entfaltung der Persönlichkeit oder auf Beteiligung bei Entscheidungen, die sie betreffen, auf Gesellschaft und Freunde jeder Art oder auf Eigentum - im Alltag wirksam werden können (und müssen), wird in kleinen Geschichten rund um die BewohnerInnen eines Hauses entfaltet.

Kruse, Wilfried :

Jugend: von der Schule in die Arbeitswelt

Bildungsmanagement als kommunale Aufgabe

Kohlhammer, 2010

Buch - **Signatur BO KRU** - (MNR 34225)

Für viele Jugendliche ist der Übergang von der Schule in die Arbeitswelt in den letzten Jahren schwieriger geworden, immer mehr scheitern schon beim ersten Schritt ins Berufsleben. Die Ausgrenzung dieser Jugendlichen aus Bildung, Ausbildung und Erwerbstätigkeit zu verhindern und die beruflichen Lebensperspektiven aller Jugendlichen vor Ort zu befördern, ist neuerdings als wichtige Aufgabe kommunaler Politik erkannt worden. Im Mittelpunkt des Buches steht die Frage, wie die Kommunen im Hinblick auf eine Optimierung der Einstiegswege in Ausbildung und Arbeit verstärkt (Bildungs-)Verantwortung übernehmen können. Das Buch stellt dafür die unterschiedlichen Programme und Handlungsstrategien auf regionaler und kommunaler Ebene vor. Besondere Bedeutung haben in diesem Zusammenhang die Ansätze der "Kommunalen Koordinierung" und der "Lokalen Verantwortungsgemeinschaft".

Lalouschek, Wolfgang:

Raus aus der Stressfalle

Die besten Strategien gegen Burnout & Co.

Kneipp, 2010

Buch - **Signatur MG LAL** - (MNR 34430)

Der Autor beschreibt nicht nur Ursachen, Auswirkungen und Management von übermäßigem Stress. Er stellt vor allem viele Fragen, die Ihnen helfen können, mit dem Stress besser umzugehen und der eigenen Burnoutgefährdung entgegenzuwirken. Anhand zahlreicher Fallbeispiele zeigt er auch, dass körperliche und seelische Symptome häufig wohlwollende Signale an uns darstellen, die wir sogar nutzen können. So macht er deutlich, dass es entscheidend ist, immer wieder darüber nachzudenken, wo gerade unsere Position im Leben ist und wo wir hinwollen, um unseren Lebensweg glücklich zu gestalten. Methoden aus der Psychotherapie und dem Coaching helfen dabei.

Malli, Gerlinde:

"Sie müssen nur wollen"

Gefährdete Jugendliche im institutionellen Setting

UVK, 2010

Buch - **Signatur SO MAL** - (MNR 34395)

Jugendliche werden in Jugendstudien meist als homogene Gruppe konstruiert. Gerlinde Malli hingegen nimmt sie als habituell geprägte Akteure wahr und betrachtet die Lebenswelten Jugendlicher vor dem Hintergrund ihrer sozioökonomischen Verortung. Sie verknüpft dabei die Frage, wie sich kulturelle und soziale Transformationsprozesse auf ihre Lebenswelten auswirken mit der Frage nach institutionellen Logiken des Umgangs mit gefährdeten Jugendlichen.

Mansel, Jürgen (Hg.); Kahlert, Heike (Hg.):
Arbeit und Identität im Jugendalter
Die Auswirkungen der gesellschaftlichen Strukturkrise auf Sozialisation
Juventa, 2007
Buch - **Signatur BO MAN** - (MNR 34228)

Müller, Thomas:
Innere Armut
Kinder und Jugendliche zwischen Mangel und Überfluss
VS Research
VS, Verl. für Sozialwiss., 2008
Buch - **Signatur SO MÜL** - (MNR 34216)
Die Kinderarmut nimmt zu. Neben der materiellen Not entsteht fast unbemerkt eine innere Notlage, die selbst Kinder und Jugendliche in materiellem Reichtum in Formen von Vernachlässigung, Verwahrlosung und Selbstüberlassung erleben können. Die innere Welt gerät aus den Fugen, wenn Mitgefühl und Zuwendung fehlen. Es kommt zu Überforderung, Orientierungslosigkeit und Haltlosigkeit. Thomas Müller zeigt die äußeren und inneren Zusammenhänge wie Verstrickungen von Armut und Reichtum in verschiedenen Bewegungen und Wirkungen auf. Er bietet pädagogische Zugänge an, aus denen neue Perspektiven entstehen können, innerer Armut von Kindern und Jugendlichen zu begegnen.

Otto, Hans-Uwe (Hrsg.); Ziegler, Holger (Hrsg.):
Capabilities - Handlungsbefähigung und Verwirklichungschancen in der Erziehungswissenschaft
VS Verl. f. Sozialwissenschaften, 2010
Buch - **Signatur PA OTT** - (MNR 34391)
Mit diesem international besetzten Sammelband wird das Thema des 'Capability Approach' erstmals für die deutschsprachige Erziehungswissenschaft zusammengefasst. In der Bestimmung und Definition von 'Handlungsbefähigung' wird der Versuch unternommen, sowohl pädagogisch wie auch sozialanalytisch zu einem neuen Gerechtigkeitsbegriff zu kommen, der die Zukunft der Erziehungswissenschaft maßgeblich beeinflussen kann.

Schmidt, Jan; Dreyer, Stephan; Lampert, Claudia:
Spielen im Netz
Zur Systematisierung des Phänomens "Online-Games"
Arbeitspapiere des Hans-Bredow-Instituts Nr. 19
Eigenverlag, 2008
Buch - **Signatur MK SCH** - (MNR 34262)
Diese Expertise thematisiert die Bandbreite des Phänomens und beleuchtet Onlinespiele aus verschiedenen Perspektiven, um eine differenzierte Auseinandersetzung mit den Potenzialen und Herausforderungen von Onlinespielen zu ermöglichen. Als Problemaufriss konzipiert, stellt sie einen Überblicksbeitrag zu der Vielfalt des Untersuchungsgegenstands dar - wirft aber auch Fragen auf, deren Klärung im Rahmen weiterer Diskussionen erfolgen muss.

Staffler, Armin:
Augusto Boal. Einführung
Oldib Verl., 2009
Buch - **Signatur DT STA** - (MNR 34217)
Diese Einführung gibt erstmals seit dem Sammelband „Theater der Unterdrückten. Übungen für Schauspieler und Nicht-Schauspieler“ (1989) einen fundierten Einblick in die Entstehungsgeschichte und die Entwicklungen, chronologisch verknüpft mit dem Leben Boals. Das Theater der Unterdrückten ist ein lebendiges System, und diese Einführung legt die philosophischen, theatralen und politischen Grundlagen der Arbeit dar und erklärt die wesentlichen Methoden wie Forumtheater, Unsichtbares Theater und Regenbogen der Wünsche.

Waldenmaier, Ilsabé:

"Hab ich voll verpeilt, Alter!"

Alltagskommunikation trainieren mit Jugendlichen

Verlag an der Ruhr, 2009

Buch - **Signatur PS WAL** - (MNR 34221)

Jugendliche kommunizieren im Chat, per E-Mail oder SMS - schnell, einfach und unkompliziert. Umgangssprache und Abkürzungen sparen Zeit. Kleine Zeichen bringen's auf den Punkt. All das geschieht auf Kosten der Ausdrucksfähigkeit. Die Folge: In alltäglichen Gesprächen suchen die Jugendlichen vergeblich nach der "richtigen Sprache". Mit diesem praktischen Trainingsmaterial erleben sie an alltagsnahen Beispielen, wie sie sich dem Gegenüber mitteilen und je nach Situation erfolgreich kommunizieren: In der Rolle des/der SchülerIn bitten sie den/die LehrerIn darum, die mündliche Note zu überdenken. Als KundIn geben sie eine Sonnenbrille zurück. Die Jugendlichen erarbeiten sich Grundlagen, indem sie Dialoge analysieren und verfassen. Dabei verbessern sie auch ihre schriftliche Kommunikationskompetenz. Übungen und Arbeitsblätter sind im regulären Unterricht, als Kurs oder in Form von Modulen und in der Freiarbeit einsetzbar. ab 13 Jahre

Wiars, Mathias; Butt, Jochen:

Was geht

Probleme lösen - mehr Durchblick bekommen- Projekte machen

profondo, 2006

Buch - **Signatur JA WIA** - (MNR 34019)

Was Geht?! Die Tipps, die hier im Buch und auf CD zu finden sind, helfen Jugendinitiativen bei der Arbeit - egal, worum es sich bei dem Projekt dreht. Damit ihr mit mehr Durchblick eure Aktionen und Projekte machen könnt, haben AutorInnen aus Jugendinitiativen und dem Beratungsbüro profundo für euch grundlegende Informationen zu den wichtigsten Themenbereichen zusammengestellt.

Die Fachbibliothek des wienXtra-institut für freizeitpädagogik

Lesestoff...

Die Fachbibliothek am **wienXtra-institut für Freizeitpädagogik** ist für alle Interessierten frei zugänglich. Der Bestand setzt sich aus ca. 7000 ausgewählten Fachbüchern, Fachzeitschriften, Fortbildungsinformationen sowie audiovisuellen Medien rund um die Themen Jugend- und Freizeitpädagogik zusammen.

...mit Mehrwert

Ihr Vorteil: Verleihmöglichkeit (ein Monat, mit Verlängerungsoption), Freihandaufstellung, kompetente Beratung.

Wie ist das mit dem Ausleihen?

Die Benutzung der ifp-Bibliothek ist kostenlos. Beim erstmaligen Besuch bitte einen (amtlichen) Lichtbildausweis mitbringen!

wienXtra-institut für freizeitpädagogik (ifp)

1080 Wien, Albertgasse 35/II

Tel. 01/4000-83414

ifpbibliothek@wienXtra.at

www.ifp.at

Öffnungszeiten: Di 10:00 - 16:00, Mi und Do 12:00 - 18:00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!